

## SCHACHNOTIZEN

### Spitzenspiel in der Schachoberliga gegen Heidelberg-Kirchheim im Hotel Motodrom

**Hockenheim.** Ein volles Schachprogramm erwartet die Schachvereinigung 1930 Hockenheim am Wochenende. Bereits am Freitag, 11.Dezember, 20:00 Uhr findet die zweite Runde der Schnellschach- Trophy- Serie statt, an der neuerdings auch einige Kadernspieler aus dem Oberligateamteam mitwirken. Damit erhalten alle Aktiven des Vereins Gelegenheit mit Internationalen Meistern und Titelträgern ihre Kräfte zu messen.

Am Samstag finden wie gewohnt die Vorbereitungen des Oberligateams unter Leitung von A-Scheintrainer IM Martin Neubauer bei Teammanager Dieter Auer in der Beethovenstrasse statt. Diese Vorbereitungen auf anstehende Pflichtspiele sind Teil des Erfolgskonzeptes des noch unbesiegten Tabellenführers Hockenheim I vor dem Heimspiel am Sonntag gegen SG Heidelberg-Kirchheim im Salon Monza des Hotels MOTODROM am Hockenheimring.

Zurzeit könnte die Ausgangsposition in Richtung Meisterschaft und Aufstieg in die 2.Bundesliga kaum besser sein, da man mit den Schachfreunden aus Karlsruhe (Zweiter der Tabelle) und SG Waldshut-Tiengen (Vierter der Tabelle) unmittelbare Verfolger besiegen und mit bereits drei Punkten Vorsprung auf Distanz halten konnte. Mit einem Sieg beim Heimspiel am Sonntag gegen den Dritten der Tabelle SG Heidelberg-Kirchheim stünde man laut Mannschaftsführer Blerim Kuci mit einem Bein in der 2.Bundesliga, zumal BG Buchen als Mitfavorit gestartet – bisher den Erwartungen nicht gerecht werden konnte und bereits 6 Punkte Rückstand zu den Rennstädtern aufweist.

Für die anderen Mannschaften geht es darum, Tritt zu fassen und Positionen in der Tabelle zu verbessern, um frühzeitig Distanz zu den Abstiegsplätzen zu schaffen. Hockenheim II als Vierter der Tabelle mit nur einem Punkt Rückstand zum Tabellenführer HD-Handschuhsheim II tritt in der Verbandsliga Nordbaden ebenfalls zu Hause im Stadthallenrestaurant RONDEAU, Seminarraum 3 gegen SK Ladenburg an die Bretter. Hier kämpft man um eine Spitzenposition, während Hockenheim III als Siebter der Tabelle dem Nachbarclub Ketsch seine Aufwartung macht und versuchen wird, Punkte gegen den Abstieg zu sammeln.

Hockenheim 4 – mehr oder weniger identisch mit einer Hockenheimer Jugendmannschaft – tritt zu Hause im Vereinsraum in der Pestalozzischule gegen SC Sandhofen-Waldhof III an. Immerhin hat sich das Team auf Platz 5 in der Kreisliga B verbessert. Alle etablierten Spieler des Vereins drücken Mannschaftsführerin Daniela Brückner die Daumen und wünschen sich ein Team in stärkster Besetzung bei diesem letzten Heimspiel vor der am 19.Dezember im Stadthallenrestaurant RONDEAU stattfindenden Jahresabschlussfeier kurz vor den Festtagen.

Einem Statement von Spielleiter Christian Würfel folgend wünschen sich alle Verantwortlichen Anteilnahme und Präsenz der Medien in dieser entscheidenden Phase zum bisher größten avisierten Erfolg in der 80-jährigen Vereinsgeschichte, zumal Schach zurzeit in Hockenheim den ersten Rang im Sport einnimmt und das Spitzenteam kräftig am Tor zur 2.Bundesliga rüttelt. Die Hockenheimer schachinteressierten Bürger wie auch die hiesigen Vertreter der Medien und Pressefotografen sind zu den drei anstehenden Heimspielen gerne eingeladen. Der Eintritt ist frei.

INFO: [www.sv1930-hockenheim.de](http://www.sv1930-hockenheim.de)

Hockenheim, 09.12.2009/ gez: Dieter Auer